

Liechtensteiner Fürstenlied

G. Schmid v. Grüneck

Moderato

mf

1.Lasst un - sers für - sten Lied er - schal - len, des ed - len Va - ters
 2.Das Frie - de in dem Lan - de woh - ne, der Wohl - fahrt Seg - nun -
 3.Denn auf des Wohl - tuns Se - gens - pfa - de, die Hand zur Hil - fe
 4.O Herr des Him - mels ihn be hü - te, und schir - me gnä - dig

mf

Lob und Ehr. Wohl kei - ner von den Für - sten al - len so
 gen ge - deih'n, das ist in ei - ner Für - sten kro - ne der
 stets be - reit, es sam - melt un - sers Für - sten Gna - de des
 Fürst und Land, auf das des Frie - dens Ro - sen - blü - te um -

f *p*

e - del fühlt und gross wie er. wenn an - dre ih - rer Macht ver -
 al - ler - schön - ste E - del - stein. Nun fragt die Völ - ker und die
 Lor - beers - Un - ver - gäng - lich - keit. In Tem - peln hehr und kunst - er -
 schlin - ge ew - ger Treu - e Band. Auf Fürst und Volk, so treu und

f *p*

8

trau - en, wir stolz auf un - sern Für - sten schau - en; wenn
 Rei - che, ob wohl ein Fürst dem un - sern glei - che; nun
 ha - ben er - strahlt sein Ruhm in Stein ge - graben; in
 bie - der, o Gott in Gna - den schau her - nie - der! auf

mf

mf

8

an - dre ih - rer Macht ver-trau - en, wir stolz auf un - sern Für - sten schau - en.
 fragt die Völ - ker und die Re - che, ob wohl ein Fürst dem un - sern glei - che.
 Tem - peln hehr und kunst - er - ha - ben er - strahlt sein Ruhm in Stein ge - gra - ben.
 Fürst und Volk, so freu und bie - der, o Gott in Gna - den schau her - zum Schluss

f

f

Schluss

8

4. nie - der, o Gott, in Gnaden schau her - nie - der!

f

rall.

f